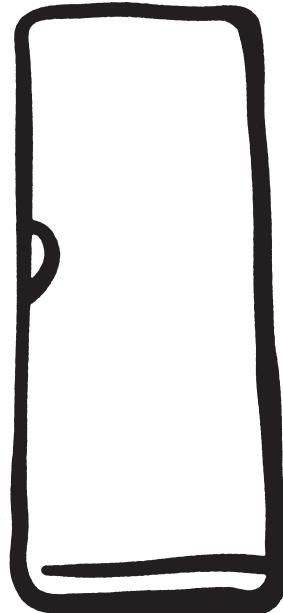


Einbau-Kühlschrank Réfrigérateur à encastrer Frigorifero da incasso

GEBRAUCHSANWEISUNG MODE D'EMPLOI ISTRUZIONI PER L'USO



IK 255 Trio 10

D

F

I

 Electrolux

Index

D

- 3 Entsorgung des Altgerätes
- 3 Entsorgung der Verpackung
- 3 Sicherheitshinweise und Warnungen
- 3 Elektrischer Anschluss
- 4 Garantie
- 4 Gesamtansicht
- 4 / 6 Bedienungshinweise
- 6 Freshtimer
- 6 / 7 Einfrieren
- 7 Kälteakkku
- 7 Abtauen
- 8 Reinigung
- 8 Tips
- 9 / 10 Störungen, Alarmmeldungen
- 11 Betriebsgeräusche

F

- 12 Elimination de l'ancien appareil
- 12 Elimination de l'emballage
- 12 Instructions de sécurité et avertissements
- 12 Raccordement électrique
- 13 Garantie
- 13 Vue générale
- 13 / 15 Mode d'emploi
- 15 Freshtimer
- 16 Congélation
- 16 Accumulateur de froid
- 16 / 17 Dégrivage
- 17 Nettoyage
- 17 / 18 Conseils
- 18 / 19 Dérangements, Message d'alarme
- 20 Bruits de fonctionnement

I

- 21 Smaltimento del vecchio apparecchio
- 21 Smaltimento dell'imballo
- 21 Indicazioni inerenti la sicurezza ed avvertenze
- 21 Collegamento elettrico
- 22 Garanzia
- 22 Vista generale
- 22 / 24 Istruzioni per l'uso
- 24 Freshtimer
- 24 / 25 Congelamento
- 25 Accumulatore del freddo
- 25 / 26 Sbrinamento
- 26 Pulizia
- 26 / 27 Suggerimenti
- 27 / 28 Disturbi, Messaggi dall'allarme
- 29 Rumori di funzionamento

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Sie sind im Besitze eines modernen und damit stromsparenden Kühlschrankes. Wir gratulieren Ihnen zu diesem Gerät!

Der Kühlschrank entspricht den anerkannten Regeln der Technik und dem Gerätesicherheitsgesetz (EG Directive 73/23/EW rev 93) und ist SEV-geprüft. Das Gerät ist funkentstört nach EG-Richtlinie 80/336/EWG.

Entsorgung des Altgerätes

Ausgediente Geräte sofort unbrauchbar machen. Bitte achten Sie darauf, dass die Rohrleitungen Ihres Kältegerätes bis zum Abtransport zu einer sachgerechten, umweltfreundlichen Entsorgung nicht beschädigt werden. Für die Entsorgung des Altgerätes wenden Sie sich bitte an die zuständigen Stellen Ihrer Gemeinde.

Entsorgung der Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

Sicherheitshinweise und Warnungen

Lesen Sie bitte vor Inbetriebnahme des Gerätes die in der Bedienungsanleitung aufgeführten Informationen sorgfältig durch und bewahren Sie diese für die Nachbenutzer auf.

- Die elektrische Sicherheit (Berührungsenschutz) ist durch den Einbau sicherzustellen.
- Benutzen Sie dieses Gerät nur für Haushaltzwecke und wie es in der Bedienungsanleitung beschrieben ist.

■ Dieses Gerät ist nicht zur Nutzung durch Personen mit verminderten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Kenntnis bestimmt, ausser wenn sie durch eine für ihre Sicherheit verantwortliche Person betreffend Gebrauch des Gerätes überwacht oder instruiert werden.

Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicher zu stellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

- Haben Sie einen beschädigten Kühlschrank erhalten, setzen Sie sich sofort mit Ihrem Lieferanten in Verbindung.
- Verwenden Sie keine Verlängerungskabel.
- Reparaturen und andere Eingriffe dürfen nur von einem Servicemonteur durchgeführt werden.
- Beim Reinigen Stromzufuhr unterbrechen: Stecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Ziehen Sie den Stecker nie an der Schnur oder mit nassen Händen aus der Steckdose. Greifen Sie immer den Stecker und ziehen Sie ihn gerade aus der Steckdose.
- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern, ausserdem keine explosiven Stoffe im Gerät lagern. **Explosionsgefahr!**
- Dieses Gerät ist FCKW- und FKW-frei und enthält das umweltverträgliche Kältemittel Isobutan (R600a) in geringen Mengen.
- Bei der Handhabung des Gerätes muss darauf geachtet werden, dass der Kältekreislauf nicht beschädigt wird. Sollte der Kältekreislauf dennoch beschädigt werden, so sind offenes Feuer und Zündquellen jeder Art zu vermeiden. Der Raum in dem das Gerät steht, ist für einige Minuten zu lüften.

Elektrischer Anschluss

Das Gerät an 220 – 240 V / 50 Hz Wechselstrom nur über eine vorschriftsmässig installierte Steckdose anschliessen.

Die Steckdose muss mit mindestens einer 10 A Sicherung abgesichert sein.

Garantie

Wir gewähren Ihnen die Garantie, ab Lieferdatum des Gerätes an den Endverbraucher.

Allfällige Mängel, die während dieser Zeit trotz vorschriftsmässigem Gebrauch auftreten und auf einen Material- oder Fabrikationsfehler zurückzuführen sind, werden im Rahmen dieser Garantie durch den Kundendienst behoben.

Nicht unter Garantie fallen:

- Glühlampen-Defekte
- Bruch von Glasplatten und Kunststoffteilen
- Defekte durch Nichtbefolgen der Bedienungsanleitung oder unsachgemässen Gebrauch
- Schadenersatzansprüche, die über unsere Garantieleistungen hinausgehen
- Geräte, welche durch Dritte repariert wurden.

Gesamtansicht (Bild 1)

- 1 Elektronische Bedien- und Anzeigeeinheit
- 2 Butter- und Käsefach
- 3 Eierbehälter
- 4 Joghurt- und Rahmfach
- 5 Flaschenregal
- 6 Glastabläre
- 7 Gemüseschalen
- 8 Sonderfach
- 9 Gefrierfach

Bedienungshinweise

Dieses Gerät verfügt über drei Temperaturzonen:

- Kühlraum: Einstellbereich von +3° C bis +11° C
- Sonderfach: Temperatur bleibt selbstregulierend zwischen 0° C und 3° C
- Tiefkühlraum: Einstellbereich von -14° C bis -24° C

Die Anzeige der Temperatur am Bedienungsteil ist ein gemittelter Wert und kann von der momentanen Lufttemperatur im Kühlraum abweichen.

Das Gerät ist für eine Raumtemperatur von +10° C bis +32° C ausgelegt.

Bedien- und Kontrollelemente (Bild 2)

① Haupttaster Ein / Aus:

Ganzer Kühlschrank: Ein / Aus. Kindersicherung: Taste muss mindestens 3 Sek. betätigt werden.

② Anzeige Kühlraumtemperatur:

Zweistellige Anzeige mit Vorzeichen. Anzeige des gemittelten Istwertes. Sollwertanzeige nur, wenn Temperatur verstellt wird. 10 Sek. nach Betätigung wieder Istwertanzeige. Blinkende Anzeige und akustischer Alarm: Temperaturüberschreitung.

③ Temperatureinstellung Kühlraum:

Mittels zwei Drucktasten. Obere Taste wärmer, untere Taste kälter.

④ Ferienschaltung:

Mit der Ferienschaltung wird der Kühlraum und das Sonderfach zusammen ausgeschaltet. Somit bleibt nur der Tiefkühlraum in Betrieb.

5 Betriebsanzeige Sonderfach:

Grün: normaler Betrieb

Grün blinkend und akustischer Alarm:
Temperaturüberschreitung

6 Taste Superfrost:

Kühlaggregat macht Dauerlauf. Nach 24 Stunden automatische Rückstellung.
Durch nochmaliges Betätigen der Taste:
Superfrost Aus.

7 Anzeige «SUPER»:

Gelb während Superfrost-Schaltung

8 Türwarnung Kühlraum:

Nach 2 Min. geöffneter Türe: rot blin-
kend und akustischer Alarm.

9 Alarmrückstelltaste:

Akustischer Alarm wird zurückgestellt.

10 Türwarnung Tiefkühlraum:

Nach 2 Min. geöffneter Türe: rot blin-
kend und akustischer Alarm.

11 Temperaturreinstellung Tiefkühlraum:

Mittels zwei Drucktasten. Obere Taste
wärmer, untere Taste kälter.

12 Anzeige Tiefkühlraumtemperatur:

Zweistellige Anzeige mit Vorzeichen.
Anzeige des gemittelten Istwertes. Soll-
wertanzeige nur, wenn Temperatur ver-
stellt wird. 10 Sek. nach Betätigung wie-
der Istwertanzeige. Blinkende Anzeige
und akustischer Alarm: Temperaturüber-
schreitung.

Geräteaufbau

Variable Innentür

Die Einhängeschalen (Bild ③) in der Innentü-
re sind leicht verstellbar und bieten Ihnen
die Möglichkeit einer individuellen Einteilung.
Beachten Sie, dass der Deckel zur
obersten Einhängeschale nicht verstellbar
ist. Um den Flaschenbügelhalter zu verset-
zen, zuerst eine Seite durch andrücken
lösen (Bild ④).

Innenbeleuchtung

Das Gerät verfügt über zwei Glühlampen
(Bild ⑤).

Auswechseln der Glühlampe: (Bild ⑥)

Gerät ausschalten. Lampenabdeckung nach
hinten schieben und Glühlampe heraus-
schrauben. Beim Einsetzen der neuen Glüh-
lampe muss der bestehende O-Ring (Bild ⑥a)
zwingend wieder montiert werden. Es dürfen
nur 15W/230V Glühlampen für Fas-
sung E14 verwendet werden (keine Back-
ofenlampen). Andere Glühlampen können
zu Beschädigungen am Gerät führen. Glüh-
lampen sind bei der nächsten Servicestelle
oder im Elektrofachgeschäft erhältlich. Die
Innenbeleuchtung wird nach 20 Minuten
offener Türe im Kühlraum automatisch ab-
geschaltet. Wiedereinschaltung erst nach-
dem die Türe geschlossen wird.

Kühlraum

(Bild ⑦)

Die bruchsicheren, auslaufgeschützten
Glastablare sind individuell in der Höhe
verstellbar. Durch das gleichzeitige An-
drücken der beiden seitlichen Halterungen
(1) kann das Glastablar nach oben ge-
schwenkt (2) und herausgezogen werden.
Zur Fixierung des Glastablars: Glastablar
hinten in die Führung stossen (3) und vor-
ne von oben in die Halterung drücken.

Sonderfach

Das Sonderfach, dessen Temperatur zwischen 0° C und 3° C liegt, eignet sich besonders zum Einlagern von:

- Fleisch, Wurst, Fisch, Geflügel, Schalen- und Krustentiere
- Salate, zartes Gemüse, Obst, Kräuter, Pilze etc.

Feuchte regeln (Bild ③)

- Kleines Feuchtesymbol:
niedrige relative Luftfeuchtigkeit
Schiebeteil nach links schieben.
- Grosses Feuchtesymbol:
höhere relative Luftfeuchtigkeit
Schiebeteil nach rechts schieben.

Die Feuchtigkeit im Sonderfach ist abhängig von der Art und der Verpackung der eingelegten Ware und bewegt sich zwischen 60% und 80% relativer Luftfeuchte. Mit dem Schieber kann allfällige Tropfenbildung vermieden werden.

Freshtimer

Der *Freshtimer* (Bild ④) ist eine Konsumentenhilfstabelle und gibt Ihnen Auskunft, wie lange Sie die verschiedenen Lebensmittel im Sonderfach lagern können. Der Freshtimer ist mehrsprachig. Dieser kann in der Halterung in der unteren grossen Schublade links griffbereit plaziert werden.

Hinweis

- Nicht ins Sonderfach gehören Hartkäse, Kartoffeln, kälteempfindliches Gemüse wie Gurken, Paprika, Auberginen, Avocado, halbreife Tomaten, Bohnen, Zucchini sowie alle kälteempfindlichen Südfrüchte wie Ananas, Bananen, Grapefruit, Melonen, Mango, Papaya usw. Diese gehören in geschlossenen Schalen in den Kühlteil (Austrocknung wird vermieden).

- Achten Sie beim Einkaufen auf die «Frische» der Lebensmittel. Der Frischegrad und die Qualität der Lebensmittel sind entscheidend für die Lagerdauer. Lange Lagerzeiten bedeuten jedoch immer einen bestimmten Verlust an Nährwerten und Vitaminen.

Tiefkühlraum

Einfrieren

Nur frische Ware ist für das Einfrieren geeignet.

Kleine Mengen (bis 4,5 kg)

- Ca. 12 Std. vor dem Einlegen Taste *Superfrost* am Bedienteil drücken (gelbe Anzeige muss leuchten).
- Eingefrorene Ware in die obere (grosse) Schublade legen und die einzufrierende Ware in die untere.
- Der *Superfrost* wird automatisch beendet. Der Kühlschrank arbeitet wieder im energiesparenden Normalbetrieb.

Grosse Mengen (bis max. 9 kg)

- Ca. 24 Std. vor dem Einfrieren die Taste *Superfrost* drücken (gelbe Anzeige muss leuchten).
- Eingefrorene Ware in die untere (grosse) Schublade legen und die einzufrierende Ware in die obere.

Unmittelbar vor dem Einlegen der frischen Ware nochmals *Superfrost* aktivieren.

- Nach 24 Stunden wird der *Superfrost* automatisch abgeschaltet. Der Einfriervorgang ist dann abgeschlossen.

Der Kühlschrank arbeitet wieder im energiesparenden Normalbetrieb.

Lebensmittel lagern

Bei Einlagerung bereits gefrorener Lebensmittel können alle Schubladen sofort voll gefüllt werden. *Superfrost* ist nicht erforderlich.

Sonder-Gefrierschublade

Mit der Sonder-Gefrierschublade (Bild ⑩) können Sie Früchte (Beerenobst), Kräuter und Gemüse zum Garnieren schonend einfrieren. Das Einfriergut locker auf der Gefrierschale verteilen. Achten Sie darauf, dass die Früchte nicht aneinander kleben. So bleiben diese weitgehendst in ihrer Form erhalten. Nach 10 bis 12 Stunden in Beutel oder Behälter umfüllen und in einer der oberen Gefrierschubladen einlagern. Zum Auftauen das Gefriergut wieder locker nebeneinander ausbreiten.

Kälteakkus

Funktionen des Kälteakkus: (Bild ⑪)

- Bei Stromausfall oder Störung verzögert der Kälteakku einen zu schnellen Temperaturanstieg im Gerät. Die Lebensmittel bleiben in ihrer Qualität länger erhalten.
- Kälteakkus können auch vorübergehend zum Kühlhalten von Lebensmitteln in Kühltaschen auf Reisen oder Picknick verwendet werden.

Die Kälteakkus erbringen die volle Kühlwirkung, wenn sie im Gefrierteil bei -18°C oder tiefer heruntergekühlt und dann in der oberen Schublade auf das Gefriergut gelegt werden.

Abtauen

Der Kühlraum und das Sonderfach tauen vollautomatisch ab. Dabei wird das Eis, welches sich an der Rückwand bildet, geschmolzen. Das Tauwasser fliesst durch das Ablaufloch (Bild ⑫) ab und verdunstet in der Auffangschale ausserhalb des Kühlzimmers. Halten Sie den Sammelkanal und das Ablaufloch sauber, damit das Tau-

wasser ungehindert abfliessen kann. Rinne und Öffnung durch drehen des grünen Reinigers säubern.

Tiefkühlraum

Grössere Reif- oder Eisanhäufungen am Kühlgitter und den Kühlrohren beeinträchtigen die Leistung und lassen den Stromverbrauch ansteigen.

Der Tiefkühlraum ist nach Bedarf abzatauen. Tiefkühlgut herausnehmen, in Zeitungspapier oder Decke mit den Kälteakkus an einem kühlen Ort lagern.

- Den Kühlschrank am Haupttaster ausschalten. Tauwasserablauf herausziehen und Wasserauffanggefäß unter das Ablaufloch plazieren (Bild ⑬).

- Türe offen lassen

Das Abtauen kann wesentlich beschleunigt werden, wenn Sie ein Gefäß mit heissem Wasser in das Gefrierfach stellen. *Achtung:* Verwenden Sie keine spitzen Gegenstände um Eis oder Festgefrorenes zu lösen. Gebrauchen Sie keine elektrischen Heizgeräte oder offene Flamme zum Abtauen. Während des Abtauens des Tiefkühlraumes sollte der Kühlraum geschlossen bleiben, um die Erwärmung des Kühlraumes und des Sonderfaches möglichst niedrig zu halten.

- Nach dem Abtauen Innenraum reinigen und gut trocknen.
- Gerät am Haupttaster wieder einschalten.
- Schubladen und Gefriergut wieder einbringen.

Reinigung

Für die hygienische Aufbewahrung der Speisen ist der Kühlschrank reinzuhalten. Der *Kühlraum* ist von Zeit zu Zeit mit einer milden Seifenlauge auszuwaschen und nachzutrocknen. Ein gelegentliches Ausreiben des Kühlschrances mit Essigwasser wirkt geruchsbindend und ist zu empfehlen. Durch Sauberhalten der Türdichtungen kann ein Festkleben und damit deren Beschädigungen vermieden werden. *Keine scheuernden Reinigungsmittel oder kratzenden Lappen verwenden.*

Darauf achten, dass möglichst kein Reinigungswasser durch die Ablaufröhre in die Verdunsteschale läuft. Vor Inbetriebnahme muss das Gerät vollkommen trocken sein.

- Die Bedien- und Anzeigeeinheit ist nur mit einem trockenen Tuch zu reinigen.
- Die Schubladen des *Sonderfaches* können für die Reinigung herausgenommen werden. Dazu sind sie herauszuziehen und an der Unterseite mit der Hand leicht anzuheben. (Bild ⑯).

Nach dem Reinigen sind die gut abgetrockneten Schubladen auf die herausgezogenen Führungsschienen zu legen und müssen nach hinten bis zum Einrasten geschoben werden (Bild ⑰).

Bei längerem Nichtgebrauch des Kühlschrances ist das Gerät am Haupttaster auszuschalten. Kühlschrank entleeren, abtauen, reinigen und beide Türen offen lassen.

Tips

Sie sparen Strom und vermeiden eine mögliche Kondenswasserbildung im Kühlraum, wenn Sie folgende Punkte beachten:

- Temperaturen am Bedienteil nicht unnötig kalt einstellen, +5° C im Kühlraum und -18° C im Tiefkühlraum sind im Normalfall ausreichend.
- Das Gerät möglichst nicht in der Nähe von Heizkörpern, Heizrohren oder Rauchabzügen installieren und vor direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- Kühlschranktür möglichst kurzzeitig geöffnet halten. Vergewissern Sie sich beim Schliessen, dass die Türe überall vollständig dichtet.
- Warmes oder gar heißes Lagergut ausserhalb des Gerätes abkühlen lassen.
- Achten Sie darauf, dass das Kühlgut nicht mit der Rückwand in Berührung kommt, damit es nicht anfriert und beim Abtauen das Wasser nicht in den Kühlraum abgeleitet wird.
- Um Geschmacksübertragung und Austrocknen der Speisen zu vermeiden, sollten Sie nur abgedeckte oder verpackte Lebensmittel im Kühlschrank aufbewahren.
- Beim Einordnen beachten:
 - Öl und Fett nicht mit den Kunststoffteilen und der Türdichtung in Berührung bringen.
 - Im Kühlraum befinden sich bei jeder Einstellung der Solltemperatur die kältesten Bereiche an der Rückwand und über der untersten Ablage.

Störungen

Sollte eine Störung auftreten, kontrollieren Sie, bevor Sie den Kundendienst anfordern, ob Sie anhand der untenstehenden Anweisungen das Problem selbst beheben können.

■ Kühlschrank kühlt nicht:

- Bedien- und Anzeigeeinheit sowie Innenbeleuchtung dunkel:
- Stromunterbrechung → Sicherung kontrollieren
 - Netzstecker ist nicht oder nur lose in der Steckdose → korrekt einstecken.
 - Gerät ausgeschaltet → einschalten (Haupttaster 3 Sek. drücken)

■ Nur Anzeige Tiefkühlraum leuchtet, Innenbeleuchtung dunkel und keine Kühlung im Kühlraum und Sonderfach:

- Ferienschaltung aktivieren → Taste Ferienschaltung 3 Sek. drücken.

Nach einem Stromunterbruch bleiben die gewählten Temperatureinstellungen erhalten.

Temperaturanstieg im Tiefkühlraum

bei einem Stromunterbruch: Nach einem Stromunterbruch wird die am wärmsten gemessene Lufttemperatur des Tiefkühlraumes blinkend angezeigt bleiben, bis zur Alarmrückstellung oder Betätigung der Tasten *Temperatureinstellung Tiefkühlraum*. Dank dieser Funktion sind Sie in der Lage zu beurteilen, ob das Gefriergut während des Stromausfalles Schaden genommen hat.

Alarmmeldungen

Eine Elektronik überwacht Funktionen und Temperaturen dieses Gerätes. Akustisch werden Störungen gemeldet und deren Ursache wird angezeigt. Der akustische Alarm wird nach 5 Min. selbsttätig abgestellt und ca. jede Stunde für 20 Sekunden wiederholt bis zur Normalisierung oder Rückstellung durch Taste «Alarm aus».

Optisch wird die Störungsursache angezeigt:

Alarm	Ursache	Massnahmen
Temperaturalarm Kühl- oder Tiefkühlraum: Blinkende Temperaturanzeige von Kühl- oder Tiefkühlraum	Temperaturanstieg im Kühlraum nach langem Türöffnen oder Einlegen von zu warmer Ware.	Keine nötig, weil Normalisierung nach einigen Stunden. Falls nach einigen Stunden keine Normalisierung eintritt und die Temperatur weiter ansteigt  Service rufen
Temperaturalarm Sonderfach: Blinkende grüne Anzeige Betrieb Sonderfach	Temperaturanstieg im Sonderfach nach langem Türöffnen oder Einlegen von zu warmer Ware	Keine nötig, weil Normalisierung nach einigen Stunden. Falls nach einigen Stunden keine Normalisierung eintritt und die Temperatur weiter ansteigt  Service rufen
Türalarm: Blinkende rote Anzeige Türwarnung	zu langes Türöffnen	Türe schliessen
Fühlerfehlfunktion: Anzeige von F1, F2, F3 oder F4 anstelle der Temperaturanzeige.	Fehlfunktion eines Fühlers	 Service rufen Der Kühlschrank arbeitet im Notprogramm weiter. Das Türöffnen oder Einlegen von Ware soll bei Umgebungstemperaturen von über 20° C auf das Notwendigste beschränkt werden.
Ventilfehlfunktion: Anzeige von F5 oder F6 anstelle der Tiefkühltemperaturanzeige 12	Fehlfunktion eines Ventiles	Rückstellen durch Aus- und Einschalten mittels Haupttaster 1  Bei wiederholtem Auftreten Service rufen.

Betriebsgeräusche

Ganz normale Geräusche

Das Kühlen im Kühlschrank wird durch einen Kompressor (Kälteaggregat) ermöglicht. Der Kompressor pumpt das Kältemittel durch das Kühlsystem. Dabei entstehen Betriebsgeräusche. Auch nach dem Ausschalten des Kompressors sind Geräusche durch Druck- und Temperaturunterschiede unvermeidbar.

Dieses Kühlgerät ist nach dem neuesten Stand der Entwicklung, mit einem leisen Kompressor und einem geräuschoptimierten Kältekreis ausgestattet.

Dennoch lassen sich bestimmte Geräusche nicht ganz vermeiden und sind in ihrer Lautstärke abhängig von der Kühlgerätegrösse. Unmittelbar nach dem Einschalten des Kompressors sind die Betriebsgeräusche am besten hörbar.

Sie werden mit fortschreitender Betriebszeit leiser.

Nicht normale Geräusche

Meist entstehen ungewöhnliche Geräusche durch einen ungeeigneten Einbau.

Das Kühlgerät muss waagerecht und stabil aufgestellt bzw. eingebaut sein. Rohrleitungen dürfen auf keinen Fall an einer Wand oder anderen Möbeln anstehen.

Auch dürfen die Rohrleitungen sich nicht gegenseitig berühren.

In offenen Küchen oder bei in Raumteiler eingebauten Kühlgeräten werden die normalen Betriebsgeräusche intensiver wahrgenommen. Dies ist jedoch kein Mangel des Kühlgerätes sondern bedingt durch die Architektur.

Stichwort	Ursache	Bemerkung
Brummen	Kälteaggregat	normales Arbeitsgeräusch des Kälteaggregates, Lautstärke abhängig von der Kühlgerätegrösse
Surren	Ventilator	normales Betriebsgeräusch, durch Belüftung
Gurgeln Blubbern	Kältekreislauf	normales Betriebgeräusch, durch Strömung des Kältemittels im Kältekreis
Rauschen		
Zischen	Kältekreislauf	normales Betriebsgeräusch durch Einspritzen des Kältemittels in den Verdampfer
Klicken	Thermostat	normales Schaltgeräusch des elektromechanischen Temperatur-Reglers
Klappern	Tablare, Körbe, EinhängeSchalen Beladung etc.	Innenteile so anordnen, dass sie sich nicht berühren bzw. dass sie fixiert sind.
Knacken	Kühlschrankgehäuse	Normale, temperaturbedingte Spannungsdehnungen der Materialien z.B. Kunststoffe, Isolation

Chère Cliente, Cher Client,

Vous possédez un réfrigérateur moderne et consommant donc peu d'électricité. Nous vous félicitons de votre achat!

Le réfrigérateur répond aux règles reconnues de la technique ainsi qu'à la loi sur la sécurité des appareils (directive CE 73/23/CEE rév. 93), et il est homologué par l'ASE. L'appareil est déparasité selon la directive CE 80/336/CEE).

Elimination de l'ancien appareil

Les appareils usagés doivent être rendus immédiatement inutilisables. Veillez à ce que les conduites de votre ancienne armoire frigorifique ne soient pas endommagées jusqu'à son évacuation en vue d'une élimination conforme et respectueuse de l'environnement. Pour l'élimination de votre ancien appareil, adressez-vous aux services compétents de votre commune.

Elimination de l'emballage

Tous les matériaux d'emballage utilisés sont compatibles avec l'environnement et réutilisables.

Instructions de sécurité et avertissements

Nous vous prions de lire attentivement, avant la mise en service de l'appareil, les informations contenues dans le mode d'emploi et de conserver ce dernier pour les utilisateurs futurs.

- Mettre en sûreté électrique (protection contre les contacts accidentels) en l'encastrant comme il faut.
- Utilisez cet appareil uniquement pour des applications dans le ménage et conformément à la description du mode d'emploi.

■ Cet appareil n'est pas conçu pour être utilisé par les personnes aux capacités physiques, sensorielles ou intellectuelles réduites ou ne disposant pas d'expérience et de connaissances suffisantes, sauf si elles sont surveillées ou instruites par une personne responsable de leur sécurité quant à l'utilisation de l'appareil.

Surveiller les enfants pour s'assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.

■ Si votre réfrigérateur vous a été livré endommagé, mettez-vous immédiatement en relation avec votre fournisseur.

■ N'utilisez pas de câble de rallonge.

■ Des réparations et autres interventions ne doivent être exécutées que par un moniteur de service.

■ Pour le nettoyage, il faut interrompre l'alimentation électrique: retirer la fiche ou déclencher le disjoncteur. Ne tirez jamais la fiche de la prise par le cordon ou avec des mains mouillées. Saisissez toujours la fiche et tirez-la droit hors de la prise.

■ Ne conservez les alcools concentrés que fermés hermétiquement, dans des bouteilles posées debout, et en outre ne placez aucune matière explosive dans l'appareil. **Risque d'explosion!**

■ Cet appareil est exempt de CFC et de FC et contient le réfrigérant écologique isobutane (R600a) en faible quantité.

■ Lors du maniement de l'appareil, il faut veiller à ne pas endommager le circuit de réfrigération. S'il survenait cependant, il faudrait éviter les flammes ouvertes et les sources d'allumage de tous genres. Le local dans lequel se trouve l'appareil devra être aéré pendant quelques minutes.

Raccordement électrique

L'appareil ne doit être raccordé au courant alternatif 220 – 240 V / 50 Hz que par une prise installée selon les prescriptions.

La prise doit être protégée par un fusible de 10 A au moins.

Garantie

Nous vous accordons la garantie à l'utilisateur dès la date de livraison de l'appareil.

Toute défaillance survenant pendant cette période malgré une utilisation conforme aux instructions du mode d'emploi et due à un défaut de matériel ou de fabrication, sera réparée gratuitement dans le cadre de cette garantie par le service après-vente.

Ne sont pas couverts par la garantie:

- les défectuosités des ampoules
- bris de plaques en verre et de pièces en plastique
- pannes dues à la non observation du mode d'emploi ou usage inapproprié
- demandes de dédommagement dépassant nos prestations de garantie
- appareils réparés par des tiers.

Vue générale (Fig. ①)

- 1 Eléments de commande et de contrôle
- 2 Casier à beurre et à fromage
- 3 Casier à œufs
- 4 Casier à yaourts et à crème
- 5 Casier à bouteilles
- 6 Plaque de verre
- 7 Bacs de légumes
- 8 Compartiment spécial
- 9 Compartiment congélateur

Mode d'emploi

Cet appareil dispose de trois zones de température:

- Compartiment de réfrigération:
plage de réglage de +3° C à +11° C
- Compartiment spécial:
la température se maintient automatiquement entre 0° C et 3° C.
- Compartiment de congélation:
plage de réglage de -14° C bis -24° C

L'affichage de la température sur la commande est une valeur moyenne qui peut s'écartez de la température momentanée dans le compartiment de réfrigération.

L'appareil est construit pour une température ambiante de +10° C à +32° C.

Eléments de commande et de contrôle

(Figure ②)

① Touche principale En/Hors:

Tout le réfrigérateur: En/Hors. Sécurité enfants: la touche doit être pressée pendant 3 secondes au moins.

② Affichage de la température du compartiment de réfrigération:

Affichage à deux chiffres avec signe.
Affichage de la valeur actuelle moyenne.
Affichage de la température de consigne seulement au réglage de celle-ci. 10 secondes après, retour de l'affichage de la valeur actuelle. Affichage clignotant et alarme acoustique: dépassement de température.

③ Réglage de la température de compartiment de réfrigération:

Au moyen de deux touches à poussoir: touche du haut, plus chaud, touche du bas, plus froid.

④ Couplage vacances:

Le couplage vacances déclenche le compartiment de réfrigération et compartiment spécial ensemble. Seul le compartiment de congélation reste en service.

⑤ Affichage de fonctionnement du compartiment spécial:

Vert: fonctionnement normal

Vert clignotant et alarme acoustique: dépassement de température.

⑥ Touche Superfrost:

Le groupe de réfrigération fonctionne en permanence. Retour automatique après 24 heures. En pressant une nouvelle fois sur la touche, déclenchement de la fonction Superfrost.

⑦ Affichage «SUPER»:

Jaune pendant la fonction Superfrost.

⑧ Avertissement de porte du compartiment de réfrigération:

Après 2 minutes d'ouverture de la porte: rouge clignotant et alarme acoustique.

⑨ Touche de quittance d'alarme:

L'alarme acoustique est mise au silence.

⑩ Avertissement de porte du compartiment de congélation:

Après 2 minutes d'ouverture de la porte: rouge clignotant et alarme acoustique.

⑪ Réglage de la température du compartiment de congélation:

Au moyen de deux touches à poussoir: touche du haut, plus chaud, touche du bas, plus froid.

⑫ Affichage de la température du compartiment de congélation:

Affichage à deux chiffres avec signe.

Affichage de la valeur actuelle moyenne.

Affichage de la température de consigne seulement au réglage de celle-ci. 10 secondes après l'action, retour de l'affichage de la valeur actuelle. Affichage clignotant et alarme acoustique: dépassement de température.

Construction de l'appareil

Porte intérieure variable

Les bacs suspendus (figure ③) dans la porte intérieure se déplacent facilement et vous offrent la possibilité d'une répartition individuelle. Remarquez que le couvercle du bac suspendu le plus haut n'est pas réglable. Pour déplacer le porte-bouteilles, détacher d'abord d'un côté en le pressant (figure ④).

Eclairage intérieur

L'appareil dispose de deux ampoules (figure ⑤).

Remplacement de l'ampoule: (figure ⑥)

Déclencher l'appareil. Pousser le protège-lampe vers l'arrière et dévisser l'ampoule. Replacer le protège-lampe depuis l'arrière jusqu'à l'encliquetage. En mettant la nouvelle ampoule, le joint circulaire existant (figure ⑥a) doit être remis impérativement. Employer des ampoules de signalisation 15 W/230 V/ E14. Ne pas employer des ampoules de four. Les autres lampes peuvent conduire à des dégâts à l'appareil. Les ampoules peuvent s'obtenir auprès du service après-vente le plus proche ou dans le commerce d'électricité spécialisé. L'éclairage intérieur se déclenche automatiquement si la porte du compartiment de réfrigération reste ouverte pendant 20 minutes. Le réenclenchement n'est possible qu'après avoir fermé la porte.

Compartiment de réfrigération

(Figure ⑦)

Les rayons de verre résistants et protégés contre l'écoulement sont réglables séparément en hauteur. En pressant simultanément sur les deux supports latéraux (1), le rayon de verre peut être basculé vers le haut (2) et retiré. Pour fixer le rayon de verre: le pousser vers l'arrière dans la coulisse (3) et le presser à l'avant depuis le haut dans les supports.

Compartiment spécial

Le compartiment spécial, dont la température est maintenue entre 0° C et 3° C, convient particulièrement à la conservation de:

- viandes, charcuteries, poissons, volailles, mollusques et crustacés
- salades, légumes tendres, fruits, herbes, champignons, etc.

La température de conservation réglée automatiquement et l'humidité relative de l'air variable dans le compartiment spécial assurent aux produits conservés une durée de garde nettement plus longue que dans le compartiment de réfrigération (voir paragraphe Freshtimer).

Réglage de l'humidité (figure ⑧)

- Petit symbole d'humidité:
plus basse humidité relative de l'air
pousser la coulisse à gauche
- Grand symbole d'humidité:
plus haute humidité relative de l'air
pousser la coulisse à droite

L'humidité dans le compartiment spécial dépend du genre d'emballage des produits introduits et varie entre 60% et 80% d'humidité relative de l'air. La coulisse permet d'empêcher la formation éventuelle d'eau de condensation.

Freshtimer

Le *Freshtimer* (figure ⑨) est un indicateur qui renseigne le consommateur sur la durée de conservation possible des divers aliments frais dans le compartiment spécial. Le Freshtimer est polyglotte, et il peut se placer à portée de main dans le grand tiroir en bas à gauche.

Remarque

- Les fromages à pâte dure, les pommes de terre, les légumes sensibles, tels que concombres, poivrons, aubergines, avocats, tomates mi-mûres, haricots, courgettes ainsi que tous les fruits exotiques sensibles au froid, tels qu'ananas, bananes, pamplemousses, melons, mangues, papayes, etc. ne doivent pas être placés dans le compartiment spécial mais dans les bacs fermés du compartiment de réfrigération (le séchage est évité).
- Veillez lors de l'achat à la «fraîcheur» des aliments. Le degré de fraîcheur et la qualité des aliments sont décisifs pour la durée de conservation. De longues durées de conservation signifient cependant toujours une certaine perte de valeur nutritive et de vitamines.

Compartiment de congélation

Congélation

Seules des denrées fraîches conviennent à la congélation.

Petites quantités (jusqu'à 4,5 kg)

- Environ 12 heures avant l'introduction, presser la touche *Superfrost* du tableau de commande (la lampe jaune doit s'allumer).
- Placer les produits congelés dans le grand tiroir du haut et les produits à congerler dans celui du bas.
- La fonction *Superfrost* s'arrête automatiquement. Le réfrigérateur travaille de nouveau en mode normal d'économie de courant.

Grandes quantités (jusqu'à 9 kg max.)

- Environ 24 heures avant la congélation, presser la touche *Superfrost* (la lampe jaune doit s'allumer).
- Placer les produits congelés dans le grand tiroir du bas et les produits à congerler dans celui du haut.

Immédiatement avant l'introduction de produits frais, activer encore une fois la fonction *Superfrost*, qui s'arrêtera automatiquement après 24 heures. La phase de congélation est ensuite terminée.

Le réfrigérateur travaille de nouveau en mode normal d'économie de courant.

Conservation d'aliments

A l'introduction d'aliments déjà congelés, tous les tiroirs peuvent être remplis immédiatement et complètement. La fonction *Superfrost* n'est pas nécessaire.

Plateau de congélation

Le plateau de congélation (figure ⑩), permet de conserver des fruits (baies), des herbes et des légumes pour les garnitures. Déposer sans serrer les produits sur le plateau de congélation. Veiller à ce que les fruits ne collent pas ensemble. Ils gardent ainsi largement leur forme. Après 10 à 12 heures, transvaser dans un sachet ou un récipient et déposer dans un tiroir de congélation du haut. Pour dégeler, déposer de nouveau les produits les uns près des autres sans les serrer.

Accumulateur de froid

Fonction de l'accumulateur de froid (figure ⑪):

- En cas de panne de courant ou de dérangement, l'accumulateur de froid retarde une augmentation rapide de la température dans l'appareil. Les aliments conservent plus longtemps leur qualité.
- Les accumulateurs de froid peuvent aussi servir au maintien frais d'aliments dans des sacs isolants pour le voyage ou le pique-nique.

Les accumulateurs de froid fournissent leur pleine puissance de réfrigération s'il sont refroidis dans le compartiment de congélation à -18° C ou plus bas et déposés ensuite dans le tiroir du haut sur les produits congelés.

Dégivrage

Le compartiment de réfrigération et le compartiment spécial se dégivrent automatiquement. La glace qui se forme sur la paroi arrière fond alors. L'eau de dégivrage sort par l'orifice d'écoulement (figure ⑫) et s'évapore dans le bac collecteur à l'extérieur de réfrigérateur. Maintenez propre le

canal collecteur et l'orifice d'écoulement afin que l'eau de dégivrage puisse s'écouler sans difficulté. Nettoyer le trou d'évacuation avec le nettoyeur vert par des mouvements verticaux et rotatifs.

Compartiment de congélation

Une accumulation de restes ou de glace sur les grilles et les tuyaux frigorifiques réduit le rendement et fait augmenter la consommation de courant.

Le compartiment de congélation doit être dégelé si nécessaire. Sortir les produits surgelés et les placer dans un endroit frais, emballés dans des journaux ou une couverture avec les accumulateurs de froid.

- Déclencher le réfrigérateur au moyen de la touche principale. Sortir l'écoulement d'eau de dégivrage et placer un bac collecteur sous l'orifice de dégivrage (figure 13).
- Laisser la porte ouverte.

Le dégivrage peut être accéléré notablement en plaçant un récipient d'eau chaude dans le compartiment de congélation. *Attention:* N'utilisez aucun objet pointu pour détacher la glace ou le givre. N'utilisez aucun appareil de chauffage électrique ni une flamme ouverte pour dégivrer. Pendant le dégivrage du compartiment de congélation, le compartiment de réfrigération devrait rester fermé, afin de réduire au maximum l'échauffement du compartiment de réfrigération et du compartiment spécial.

- Après le dégivrage, nettoyer l'intérieur et bien le sécher.
- Enclencher le réfrigérateur au moyen de la touche principale.
- Remettre en place les tiroirs et les denrées surgelées.

Nettoyage

Pour la conservation hygiénique des aliments, le réfrigérateur doit être maintenu propre. Lavez de temps en temps le *compartiment de réfrigération* avec une eau savonneuse douce et le sécher. Le nettoyage occasionnel de l'armoire frigorifique avec de l'eau vinaigrée élimine les odeurs et est à recommander. Maintenez propre les joints des portes pour empêcher qu'ils collent et ainsi leur endommagement. *N'utilisez aucun produit de nettoyage abrasif ou des chiffons à fils métalliques.*

Veiller si possible à ce que de l'eau de nettoyage ne s'écoule pas par l'orifice d'écoulement dans le bac d'évaporation. Avant la mise en marche, l'appareil doit être complètement sec.

- Nettoyer le tableau de commande uniquement avec un chiffon sec.
- Les tiroirs du *compartiment spécial* peuvent être sortis pour le nettoyage. Il faut les tirer en soulevant légèrement le bas à la main (figure 14).

Après le nettoyage, poser les tiroirs bien secs dans les glissières sorties et les pousser vers l'arrière jusqu'à ce qu'ils s'encliquettent (figure 15).

En cas de non-utilisation prolongée, déclencher l'appareil au moyen de la touche principale, vider le réfrigérateur, dégivrer, nettoyer et laisser les deux portes ouvertes.

Conseils

Vous économiserez de l'électricité et vous éviterez une formation d'eau de condensation dans le compartiment de réfrigération si vous respectez les points suivants:

- Ne pas régler trop bas les températures sur le tableau de commande, +5° C dans le compartiment de réfrigération et -18° C le compartiment de congélation suffisent normalement.
- Ne pas installer si possible l'appareil au voisinage de radiateurs, de tuyaux de chauffage ou de conduits de cheminée, et le protéger du rayonnement direct du soleil.
- N'ouvrir la porte du réfrigérateur que le plus brièvement possible. Assurez-vous en la fermant que la porte est complètement étanche partout.
- Laisser refroidir hors de l'armoire frigorifique les denrées chaudes ou même bouillantes.
- Veillez à ce que les denrées réfrigérées n'entrent pas en contact avec la paroi arrière, afin qu'elles ne gélent pas et qu'à leur dégel l'eau ne s'écoule pas dans le compartiment de réfrigération.
- Afin d'éviter la transmission d'odeurs et l'assèchement des aliments, il ne faudrait conserver dans le réfrigérateur que des produits couverts ou emballés.
- Lors du rangement, veillez à ce que:
 - L'huile et la graisse n'entrent pas en contact avec les pièces en matière plastique et le joint de porte.
 - Dans le compartiment de réfrigération, on trouve pour chaque réglage de la température les zones les plus froides à la paroi arrière et au-dessus du rayon inférieur.

Dérangements

Si un dérangement se produit, contrôlez avant d'appeler le service après-vente si vous pouvez régler le problème vous-même à l'aide des instructions suivantes.

- Le réfrigérateur ne refroidit pas: tableau de commande et éclairage intérieur éteints:

- interruption de courant → contrôler le fusible
 - fiche de courant pas ou mal raccordée dans la prise → brancher correctement
 - appareil déclenché → enclencher (presser 3 secondes sur la touche principale).
- Seul l'affichage du compartiment de congélation s'allume, éclairage intérieur éteint et pas de refroidissement dans le compartiment de réfrigération et le compartiment spécial:
 - activer le couplage vacances → presser 3 secondes sur la touche principale.

Après une interruption de courant, les températures réglées restent inchangées.

Augmentation de température

après une interruption de courant: après une interruption de courant, la température la plus chaude de l'air mesurée dans le compartiment de congélation reste affichée par clignotement, jusqu'à la quittance de l'alarme ou l'action sur la touche de réglage du compartiment de congélation. Cette fonction vous permet de juger si les produits congelés ont subi des dommages pendant la panne de courant.

Message d'alarme

Un circuit électronique surveille les fonctions et les températures de l'appareil. Les dérangements sont signalés par une alarme acoustique et leur cause est affichée. L'alarme acoustique s'arrête automatiquement après 5 minutes et elle est répétée chaque heure environ pendant 20 secondes, jusqu'à normalisation ou rappel par la touche «Alarme hors».

L'affichage optique de la cause du dérangement est le suivant:

Alarme	Cause	Mesure à prendre
Alarme de température du compartiment de réfrigération ou de congélation: <i>Affichage clignotant de la température de compartiment de réfrigération ou de congélation.</i>	Augmentation de température dans le compartiment de réfrigération en raison de la porte restée ouverte trop longtemps ou de l'introduction de denrées trop chaudes.	Aucune, la normalisation se fait après quelques heures. Si aucune normalisation ne se fait après quelques heures et si la température augmente encore ☞ Appeler le service
Alarme de température du compartiment spécial: <i>Affichage clignotant vert de marche du compartiment spécial.</i>	Augmentation de température dans le compartiment spécial en raison de la porte restée ouverte trop longtemps ou de l'introduction de denrées trop chaudes.	Aucune, la normalisation se fait après quelques heures. Si aucune normalisation ne se fait après quelques heures et si la température augmente encore. ☞ Appeler le service
Alarme de porte: <i>Affichage clignotant rouge d'alarme de porte.</i>	Porte restée ouverte trop longtemps.	Fermer la porte
Défaut de fonction de sonde: <i>Affichage de F1, F2, F3 ou F4 au lieu de l'affichage de la température.</i>	Défaut de fonction d'une sonde.	☞ Appeler le service Le réfrigérateur continue de fonctionner en programme d'urgence. Limiter au strict nécessaire l'ouverture de la porte ou l'introduction de denrées pour des températures ambiantes de plus de 20° C.
Défaut de fonction de valve: <i>Affichage de F5 ou F6 au lieu de l'affichage de la température du congélateur 12.</i>	Défaut de fonction d'une valve.	☞ Revenir à la position initiale en coupant l'alimentation puis en remettant en marche à l'aide de la touche principale EN/Hors 1. En cas de récidive, appeler le service après-vente.

Bruits de fonctionnement

Bruits tout à fait normaux

C'est un compresseur (groupe frigorifique) qui permet la réfrigération dans le réfrigérateur. Le compresseur pompe le fluide réfrigérant et le fait passer dans le système de réfrigération. Cela provoque des bruits de fonctionnement. Même lorsque le compresseur est au repos, les bruits dus aux différences de pression et de température sont inévitables.

Ce réfrigérateur ultramoderne est équipé d'un compresseur silencieux et d'un circuit frigorifique dont le niveau sonore a été optimisé.

Il est toutefois impossible d'éviter complètement certains bruits et leur volume sonore dépend de la taille de l'appareil.

Dès que le compresseur se met en marche, c'est à ce moment-là que les bruits de fonctionnement sont le plus audibles. Ils diminuent d'intensité au fur et à mesure.

Bruits anormaux

Les bruits insolites tiennent la plupart du temps au fait que l'appareil n'est pas correctement installé.

L'appareil doit être installé ou encastré sur une surface plane et être stable.

Les tuyaux ne doivent en aucun cas toucher un mur ou d'autres meubles.

Les tuyaux ne doivent pas non plus s'entretocher.

On perçoit plus les bruits de fonctionnement normaux dans les cuisines ouvertes ou lorsque les appareils sont encastrés dans une séparation de pièce. Il ne s'agit pas là d'un défaut de l'appareil, mais d'un problème d'architecture.

Bruit	Cause	Remarque
Ronflement	Groupe frigorifique	Bruit normal du groupe frigorifique en marche, le volume dépend de la taille de l'appareil
Ronronnement	Ventilateur	Bruit de fonctionnement normal dû à la ventilation
Gargouillement Glouglous Bruit de liquide	Cycle frigorifique	Bruit de fonctionnement normal dû à la circulation du fluide réfrigérant dans le circuit frigorifique
Siffllement	Cycle frigorifique	Bruit de fonctionnement normal dû à l'injection du fluide réfrigérant dans l'évaporateur
Déclic	Thermostat	Bruit normal de mise en route du thermostat électromécanique
Cliquetis	Clayettes, bacs, balconnets, chargement, etc.	Fixer les éléments intérieurs ou éviter qu'ils se touchent
Craquement	Habilage du réfrigérateur	Tensions et allongements normaux des matériaux, p. ex., des matières plastiques, de l'isolation, dus à la température

Egregi Clienti,

siete in possesso di un frigorifero moderno e quindi a basso consumo. Ci congratuliamo con Voi per la scelta di questo apparecchio!

Il frigorifero è conforme alle regole della tecnica riconosciute ed alla legge sulla sicurezza degli apparecchi (Direttiva CEE 72/23/MEC rev 93) ed è omologato dal SEV. L'apparecchio è schermato contro i radiodisturbi conformemente alla direttiva CEE 80/336/MEC.

Smaltimento del vecchio apparecchio

Rendere immediatamente inutilizzabili gli apparecchi in disuso. Fate attenzione che le tubazioni del vostro frigorifero non vengano danneggiate prima dell'invio ad una discarica appropriata. Per lo smaltimento del vecchio apparecchio, rivolgetevi ai competenti uffici del vostro Comune.

Smaltimento dell'imballo

Tutti i materiali d'imballo impiegati possono essere riutilizzati senza inquinare l'ambiente.

Indicazioni inerenti la sicurezza ed avvertenze

Prima di mettere in funzione l'apparecchio, leggete attentamente le informazioni riportate sulle istruzioni per l'uso e conservate queste ultime per successive consultazioni.

- La protezione contro le scariche elettriche deve essere assicurata dall'installatore.
- Utilizzate questo apparecchio solo per scopi domestici e nel modo descritto nelle istruzioni per l'uso.

■ Non è previsto l'uso del presente apparecchio da parte di persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali e intellettuali oppure con insufficienti conoscenze e/o scarsa esperienza, a meno che queste persone non vengano sorvegliate o istruite da un responsabile per la loro sicurezza per quanto riguarda l'utilizzo dell'apparecchio.

Prestare attenzione ai bambini per assicurare che non possano giocare con l'apparecchio.

■ Se avete ricevuto un frigorifero danneggiato, mettetevi immediatamente in contatto con il vostro fornitore.

■ Non utilizzate cavi di prolunga.

■ Riparazioni ed altri interventi possono essere effettuati solo dal montatore dell'assistenza.

■ Per la pulizia interrompere l'alimentazione elettrica: staccate la spina o disinserite il fusibile. Non staccate mai la spina dalla presa tirandola per il cordone o con mani bagnate. Afferrate sempre la spina per sfilarla dalla presa.

■ Conservate l'alcool in alta percentuale solo se perfettamente chiuso e verticale, inoltre non conservate negli apparecchi sostanze esplosive. **Pericolo di esplosioni!**

■ Questo apparecchio è privo di CFC e di FC e come liquido refrigerante contiene isobutano (R600a) in piccola quantità, che non è inquinante.

■ Maneggiando l'apparecchio, fate attenzione a non danneggiare il circuito del refrigerante. Nel malaugurato caso che quest'ultimo venga danneggiato, evitate la fiamma aperta e le fonti di accensione di qualsiasi tipo. L'ambiente in cui si trova l'apparecchio va ventilato per alcuni minuti.

Collegamento elettrico

L'apparecchio va collegato a corrente alternata 220 – 240 V / 50 Hz solo tramite una presa installata a norme.

La presa deve essere protetta con un fusibile da minimo 10 A.

Garanzia

Le concediamo la garanzia a partire dalla data di consegna dell'apparecchio al consumatore finale.

Gli eventuali difetti che durante tale periodo dovessero manifestarsi, malgrado l'uso conforme alle prescrizioni, e dovuti a un difetto di materiale o di fabbricazione, vengono eliminati dal nostro servizio dopovendita, nel quadro della presente garanzia.

Non sono coperti da garanzia:

- Difetti della lampadina
- la rottura di lastre di vetro e parti di plastica
- i difetti derivanti da inosservanza delle istruzioni per l'uso improprio
- le pretese di risarcimento per danni che superano le nostre prestazioni di garanzia
- gli apparecchi che sono stati riparati da terzi.

Vista generale (Fig.)

- 1 Elementi d'uso et di controllo
- 2 Portaburro e portaformaggio
- 3 Portauova
- 4 Vano per yogurt e panna
- 5 Scaffale per le bottiglie
- 6 Ripiani di vetro
- 7 Vaschette per la verdura
- 8 Vano speciale
- 9 Congelatore

Istruzioni per l'uso

Questo apparecchio dispone di tre zone con diverse temperature:

- Cella frigorifera:
Campo di regolazione da +3° C a +11° C
- Vano speciale:
La temperatura resta autoregolata tra 0° C e 3° C.
- Freezer:
Campo di regolazione da -14° C a -24° C.

L'indicazione della temperatura sul pannello di comando è un valore medio e può differire dalla temperatura istantanea dell'aria nella cella frigorifera.

L'apparecchio è progettato per una temperatura ambiente da +10° C a +32° C.

Elementi di comando e di controllo

(Fig. ②)

① Interruttore generale Acceso / Spento:
Intero frigorifero: Acceso / Spento. Sicura per bambini: il tasto deve essere azionato per minimo 3 secondi.

② Spia della temperatura nella cella frigorifera:

Indicazione a due posizioni con segno.
Indicazione del valore istantaneo medio.
Indicazione del valore prescritto solo se la temperatura viene modificata. 10 secondi dopo l'azionamento viene indicato nuovamente il valore istantaneo.
Lampeggio spia ed allarme acustico: superamento della temperatura.

③ Regolazione della temperatura nella cella:
Mediante due tasti. Tasto superiore più caldo, tasto inferiore più freddo.

④ Circuito ferie:

Col circuito ferie la cella ed il vano speciale vengono disinseriti insieme. In tal modo resta in funzione solo il freezer.

⑤ Spia di funzionamento vano speciale:

Verde: funzionamento normale
Verde a lampeggio ed allarme acustico: superamento della temperatura.

⑥ Tasto surgelo:

Il gruppo frigorifero funziona continuativamente. Dopo 24 ore reset automatico.
Il surgelo viene disinserito azionando nuovamente il tasto.

⑦ Spia «SUPER»:

Gialla durante il circuito di surgelo.

⑧ Allarme porta della cella:

Dopo 2 minuti di porta aperta: rosso a lampeggio ed allarme acustico.

⑨ Tasto di reset dell'allarme:

L'allarme acustico viene annullato.

⑩ Alarme porta freezer:

Dopo 2 minuti di porta aperta: rosso a lampeggio ed allarme acustico.

⑪ Regolazione della temperatura nel freezer:

Mediante due tasti. Tasto superiore più caldo, tasto inferiore più freddo.

⑫ Spia della temperatura nel freezer:

Indicazione a due posizioni con segno.
Indicazione del valore medio istantaneo.
Indicazione del valore prescritto solo se la temperatura viene modificata. 10 secondi dopo l'azionamento, viene indicato nuovamente il valore istantaneo. Lampeggio spia ed allarme acustico: superamento della temperatura.

Struttura dell'apparecchio

Controporta variabile

Le vaschette sospese nella controporta (Fig. ③) possono essere spostate facilmente ed offrono la possibilità di suddividere lo spazio secondo le necessità. Tenete presente che il coperchio della vaschetta superiore non è spostabile. Per spostare il portabottiglie, staccarne prima un lato facendo pressione (Fig. ④)

Illuminazione interna

L'apparecchio dispone di 2 lampadine (Fig. ⑤).

Sostituzione della lampadina:

(Fig. ⑥):

disinserire l'apparecchio. Spingere il coperchio di protezione indietro e svitare la lampadina. Tirare di nuovo indietro il coperchio di protezione finché incasca. Nel rimettere la nuova lampadina, la guarnizione circolare esistente (fig. ⑥a) deve essere assolutamente rimessa. Usare solo le lampadine 15 W/ 230 V/E14. Non sono adatte le lampadine per forni. Altre lampadine possono provocare danni nell'apparecchio. Le lampadine sono in vendita presso il più vicino centro di assistenza o nei negozi di elettrotecnica. L'illuminazione interna nella cella viene disinserita automaticamente dopo 20 minuti che la porta è aperta. Reinserimento solo dopo che la porta viene richiusa.

Cella frigorifera (Fig. ⑦)

I ripiani in vetro infrangibili, protetti contro la fuoruscita, sono regolabili in altezza. Premendo contemporaneamente i due supporti laterali (1), il ripiano può essere ribaltato in alto (2) ed estratto. Per il bloccaggio del ripiano in vetro: infilare da dietro il ripiano nella guida (3) e premerlo anteriormente nei supporti dall'alto.

Vano speciale

Il vano speciale, la cui temperatura è tra 0° C e 3° C, è adatto in particolare per conservare:

- Carne, salumi, pesce, pollame, cacciagione e crostacei
- Insalata, verdure tenere, frutta, erbe aromatiche, funghi, ecc.

La temperatura di conservazione regolata automaticamente e l'umidità relativa dell'aria regolabile nel vano speciale consentono una durata dei prodotti conservati nettamente più lunga che nella cella (vedi capitolo Freshtimer).

Regolazione dell'umidità (Fig. ⑧)

- Simbolo di umidità piccolo:
minore umidità relativa dell'aria
spingere il cursore a sinistra
- Simbolo di umidità grande:
maggiore umidità relativa dell'aria
spingere il cursore a destra

L'umidità nel vano speciale è in funzione del tipo e della confezione dei prodotti conservati e varia fra il 60 e l'80% di umidità relativa dell'aria. Per mezzo del cursore si può evitare l'eventuale formazione di gocce.

Freshtimer

Il Freshtimer (Fig. ⑨) è una tabella che aiuta il consumatore fornendogli indicazioni sulla durata per cui si possono conservare nel vano speciale i vari alimenti freschi. Il fresh-timer è multilingue. Può essere disposto a portata di mano nell'apposito supporto a sinistra del grande cassetto inferiore.

Nota

■ Non vanno riposti nel vano speciale formaggio stagionato, patate, ortaggi sensibili al freddo come cetrioli, peperoni, melanzane, avocado, pomodori semi-maturi, fagiolini, zucchini e tutti i frutti tropicali sensibili al gelo come ananas, banane, pompelmi, meloni, mango, papaia, ecc. Questi vanno invece riposti nella cella frigorifera in bacinelle chiuse (si evita che si seccino).

■ Al momento dell'acquisto badate alla «freschezza» degli alimenti. Il grado di freschezza e la qualità dell'alimento sono decisivi per la durata di conservazione. Dei lunghi periodi di conservazione comportano però sempre una determinata perdita di sostanze nutritive e di vitamine.

Freezer

Congelamento

Per la congelazione sono adatti solo prodotti freschi.

Piccole quantità (fino a 4,5 kg)

- Ca. 12 ore prima di introdurre i prodotti, premere sul pannello il tasto «Superfrost» (la spia gialla deve illuminarsi).
- Riporre i prodotti surgelati nel grande cassetto superiore e quelli da surgelare in quello inferiore.

■ Il «Superfrost» viene terminato automaticamente. Il frigorifero torna a lavorare su funzionamento normale a basso consumo.

Grandi quantità (fino a max. 9 kg)

■ Ca. 24 ore prima di introdurre i prodotti premere sul pannello il tasto «Superfrost» (la spia gialla deve illuminarsi).

■ Dopo 24 ore il Superfrost viene disinserito automaticamente. Il ciclo di congelamento a quel punto è concluso.

Il frigorifero torna a lavorare su funzionamento normale a basso consumo.

Conservazione degli alimenti

In caso di conservazione di alimenti già surgelati, i cassetti possono essere riempiti direttamente. Il «Superfrost» non è necessario.

Bacinella di congelamento

Con la bacinella di congelamento (Fig. ⑩) potete congelare delicatamente frutti (bacche), erbe aromatiche e verdure per guarnizioni. Distribuite nella bacinella i prodotti da congelare. Fate attenzione che i frutti non si attacchino l'uno all'altro e possano mantenere così ampiamente la loro forma. Dopo 10 – 12 ore trasferire i prodotti in buste od in contenitori e conservarli in un cassetto superiore. Per sbrinare i surgelati, disporli affiancati e ben allargati.

Accumulatore del freddo

Funzioni dell'accumulatore del freddo:
(Fig. ⑪).

■ In caso di interruzione della corrente o di guasto, l'accumulatore del freddo ritarda un troppo rapido aumento della temperatura nell'apparecchio. Gli alimenti mantengono più a lungo la loro qualità.

■ Gli accumulatori del freddo possono essere utilizzati anche provvisoriamente per tenere gli alimenti al fresco nelle borse da viaggio o da picnic.

Gli accumulatori del freddo svolgono una piena azione refrigerante se vengono raffreddati nel freezer a -18° C o ancor meno e poi appoggiati sui surgelati nel cassetto superiore.

Sbrinamento

La cella ed il vano speciale si sbrinano automaticamente. Il ghiaccio che si forma sulla parete posteriore si scioglie. La condensa defluisce attraverso il foro di scarico (Fig. ⑫) ed evapora nella bacinella di raccolta al di fuori del frigorifero. Mantenete pulito il canaletto di raccolta ed il foro di scarico in modo che l'acqua possa defluire senza problemi. Pulire il foro di scarico con il raschietto verde con movimenti verticali e rotativi.

Parte freezer

I grossi accumuli di residui o di ghiaccio sulle griglie e i tubi refrigeranti pregiudicano la potenza dell'apparecchio e fanno aumentare il consumo.

Il freezer va sbrinato quando occorre. Togliere i prodotti surgelati, conservarli in un luogo fresco a contatto con gli accumulatori del freddo, avvolti in carta da giornale o in una coperta.

- Disinserire il frigorifero azionando il tasto principale. Estrarre lo scarico della condensa e disporre un recipiente di raccolta sotto il foro di scarico (Fig. ⑬).
- Lasciare aperta la porta.

Lo sbrinamento può essere accelerato notevolmente mettendo nel freezer un recipiente pieno di acqua calda. Attenzione: non usate oggetti appuntiti per staccare il ghiaccio od eventuali prodotti rimasti bloccati. Per lo sbrinamento non utilizzate riscaldatori elettrici o fiamma libera. Durante lo sbrinamento del freezer la cella frigorifera dovrà restare chiusa per mantenere più basso possibile il riscaldamento di cella e vano speciale.

- Dopo lo sbrinamento pulire la cella ed asciugarla bene.
- Reinserire l'apparecchio agendo sull'interruttore generale.
- Reintrodurre cassetti e surgelati.

Pulizia

Per una conservazione igienica degli alimenti, il frigorifero va mantenuto pulito. La cella di quando in quanto va lavata con una soluzione leggermente saponata e poi va asciugata. E' raccomandabile strofinare di quando in quanto il frigorifero con acqua ed aceto per togliere i cattivi odori. Mantenendo pulite le guarnizioni della porta e dei vani di chiusura, si può evitare che esse si incollino e quindi si danneggiino. *Non usare detersivi abrasivi o strofinacci molto ruvidi.*

Fare attenzione che l'acqua detergente possibilmente non scorra nella vaschetta di evaporazione attraverso il foro di scarico. Prima di rimetterlo in funzione, l'apparecchio deve essere perfettamente asciutto.

- Il pannellino di comando va pulito solo con un panno asciutto.
- I cassetti del *vano speciale* possono essere tolti per la pulizia. Allo scopo estrarli e sollevarli leggermente con la mano sul lato inferiore (Fig. 14).

Dopo la pulizia, i cassetti ben asciugati vanno posti sulle guide estratte e risospinti all'indietro fino al bloccaggio (Fig. 15).

In caso di prolungato inutilizzo del frigorifero, l'apparecchio va disinserito agendo sul tasto principale. Svuotare il frigorifero, sbrinarlo, pulirlo e lasciare aperte entrambe le porte.

Suggerimenti

Risparmierete corrente ed eviterete una possibile formazione di condensa nella cella rispettando i seguenti punti:

- Non regolare temperature inutilmente basse sul pannello di comando, in caso normale sono sufficienti +5° C nella cella e -18° C nel freezer.
- Evitare di installare l'apparecchio in prossimità di radiatori, tubi del riscaldamento o canne fumarie e proteggerlo dall'irraggiamento solare diretto.
- Tenere la porta del frigorifero aperta per meno tempo possibile. Al momento della chiusura accertarsi che la porta sia perfettamente chiusa ovunque.
- Far raffreddare i cibi caldi od addirittura bollenti al di fuori dell'apparecchio.
- Fare attenzione che i prodotti da conservare non tocchino la parete posteriore del frigorifero, per evitare che vi restino attaccati e che al momento dello sbrinamento l'acqua venga scaricata nella cella.
- Per evitare che gli alimenti prendano odore e si secchino, conservare nel frigorifero solo alimenti coperti o confezionati.
- Nel riporre gli alimenti, attenersi a quanto segue:
 - Non mettere a contatto l'olio ed il grasso con le parti di plastica e con la guarnizione della porta.

- Nella cella con qualsiasi regolazione della temperatura prescritta le zone più fredde sono verso la parete posteriore e sopra il ripiano inferiore.

Disturbi

Se si verifica un guasto, prima di chiamare il servizio assistenza, controllate se in base alle seguenti istruzioni potete risolvere voi stessi il problema:

■ Il frigorifero non raffredda:

Pannello di comando ed illuminazione interna spenti:

- Interruzione di corrente → controllare il fusibile
- La spina die rete non è inserita correttamente o è troppo lenta nella presa → infilarla correttamente.
- Apparecchio disinserito → inserirlo (premere per 3 secondi il tasto principale).

■ Si illumina solo la spia del freezer, illuminazione interna spenta ed assenza di refrigerazione nella cella e nel vano speciale:

- Attivare il circuito ferie → premere per 3 secondi il tasto del circuito ferie.

Dopo un'interruzione della corrente le temperature restano come prescelte.

Aumento della temperatura

nel freezer durante un'interruzione di corrente: dopo un'interruzione di corrente, la temperatura dell'aria più calda misurata del freezer resta indicata a luce lampeggiante fino al reset dell'allarme o all'azionamento dei tasti *di regolazione del freezer*. Grazie a questa funzione siete in grado di giudicare se i prodotti surgelati hanno subito danni durante l'interruzione.

Messaggi dall'allarme

L'elettronica controlla funzioni e temperature di questo apparecchio: I disturbi vengono segnalati acusticamente e viene indicata la loro causa. L'allarme acustico cessa automaticamente dopo 5 minuti ed all'incirca ogni ora viene ripetuta per 20 secondi fino alla normalizzazione od al reset col tasto di «disinserimento allarme».

Visivamente viene indicata la causa del disturbo:

Allarme	Causa	Provvedimenti
Allarme temperatura di cella o freezer: <i>Indicazione a lampeggio della temperatura di cella o freezer</i>	Aumento della temperatura nella cella dopo una prolungata apertura della porta o l'introduzione di alimenti troppo caldi	Nessuno perché normalizzazione nel giro di alcune ore. Se dopo alcune ore non si verifica normalizzazione e se la temperatura aumenta ulteriormente  chiamare l'assistenza
Allarme temperatura vano speciale: <i>Lampeggio spia verde funzionamento vano speciale</i>	Aumento della temperatura nel vano speciale dopo una prolungata apertura o l'introduzione di alimenti troppo caldi	Nessuno perché normalizzazione nel giro di alcune ore. Se dopo alcune ore non si verifica normalizzazione e se la temperatura aumenta ulteriormente  chiamare l'assistenza
Allarme porta: <i>Lampeggio spia rossa allarme porta</i>	Apartura della porta troppo prolungata	Chiudere la porta
Funzione anomala del sensore: <i>Indicazione di F1, F2, F3 o F4 anziché indicazione della temperatura</i>	Funzione anomala del sensore	 Chiamare l'assistenza Il frigorifero continua a lavorare nel programma d'emergenza: L'apertura della porta o l'introduzione di alimenti a temperature ambiente superiori a 20° C devono essere limitate allo stretto necessario.
Disfunzione della valvola: <i>Indicazione di F5 o F6 invece dell'indicazione della temperatura del congelatore 12</i>	Disfunzione di una valvola	Azzerare disattivando e riattivando l'alimentazione con l'ausilio dell'interruttore principale 1.  In caso del ripetersi dell'errore, rivolgersi al servizio assistenza.

Rumori di funzionamento

Rumori del tutto normali

Il raffreddamento nel frigorifero è assicurato da un compressore (generatore del freddo).

Il compressore pompa il refrigerante attraverso il sistema di refrigerazione. Questo processo è inevitabilmente accompagnato da rumori, che continuano anche dopo lo spegnimento del compressore a causa delle variazioni di pressione e temperatura.

Il presente impianto frigorifero è stato concepito secondo lo stato più attuale delle conoscenze ed è stato dotato di un compressore molto silenzioso e di un circuito del freddo ottimizzato dal punto di vista della rumorosità.

Ciononostante non è possibile evitare completamente determinati rumori, la cui intensità dipende dalla dimensione del frigorifero. Tali rumori di funzionamento sono udibili maggiormente subito dopo l'accensione

del compressore e perdono d'intensità nel corso del funzionamento.

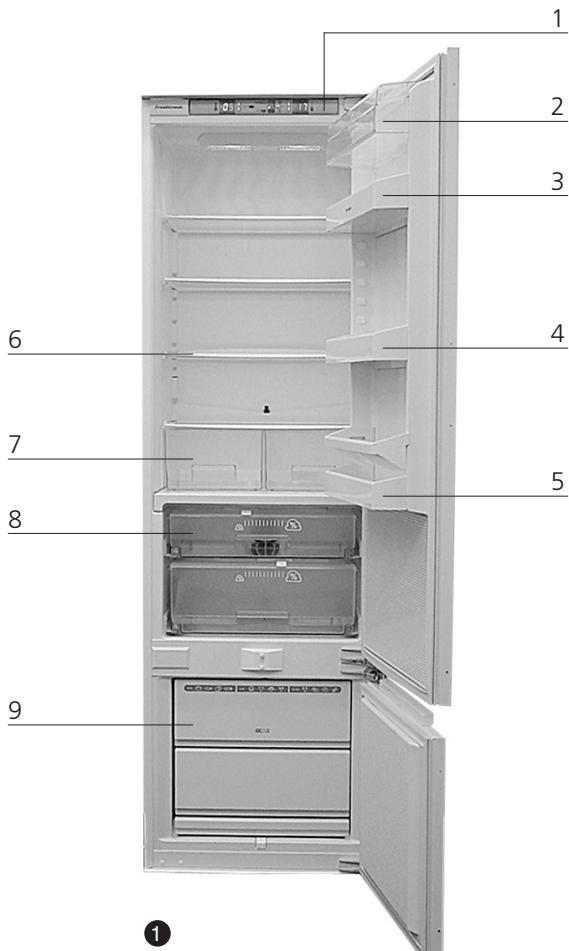
Rumori anomali

Rumori anomali sono da imputare normalmente ad un'installazione non adeguata. Il frigorifero deve essere installato o incassato orizzontalmente ed in modo stabile.

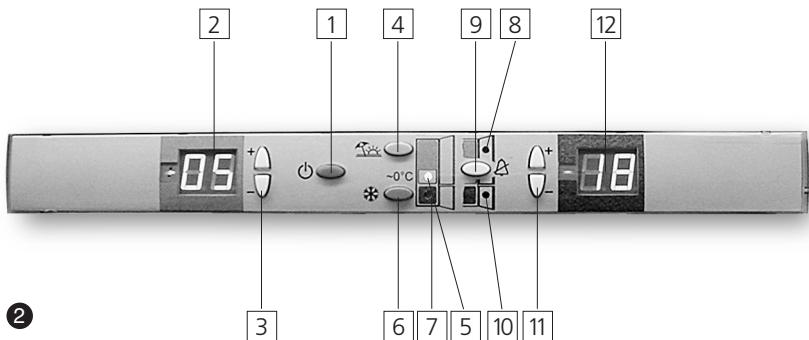
Le tubazioni non devono essere assolutamente a contatto con una parete o con altri mobili, come non devono toccarsi tra di loro.

In cucine aperte oppure in presenza di frigoriferi inseriti in pareti divisorie dell'ambiente, i normali rumori di funzionamento vengono avvertiti più intensamente. Questo non costituisce un difetto del frigorifero, ma è semplicemente dovuto alle circostanze architettoniche.

Anomalia	Causa	Annotazione
"Borbottio"	Generatore del freddo	Normale rumore di funzionamento del generatore del freddo; l'intensità dipende dalla dimensione del frigorifero
Ronzio	Ventilatore	Normale rumore di funzionamento dovuto alla ventilazione
Gorgoglio Fruscio	Circuito del freddo	Normale rumore di funzionamento dovuto al passaggio del refrigerante nel circuito del freddo
Fischio	Circuito del freddo	Normale rumore di funzionamento dovuto all'iniezione del refrigerante nel evaporatore
Rumore tipo "click"	Termostato	Normale rumore di inserimento del regolatore elettromeccanico della temperatura
I vassoi, cesti o il carico, ecc. sbattono		Disponete gli elementi interni in modo che non siano a contatto tra di loro e in modo che i vassoi risultino ben fissati.
Scricchiolio della cassa del frigorifero		Dilatazioni normali dei materiali dovute alla temperatura, p. es. del materiale sintetico e di quello isolante



1



3



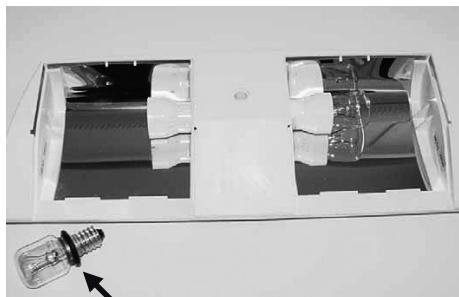
4



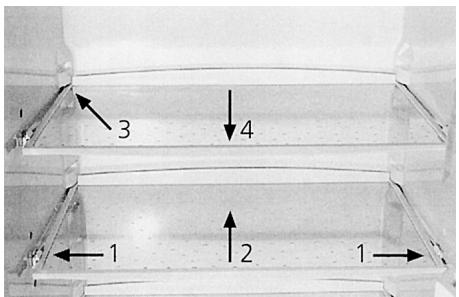
5



6



6 a



7



8



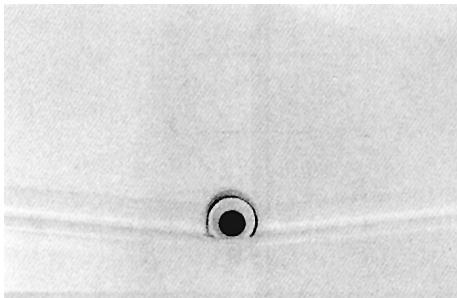
9



10



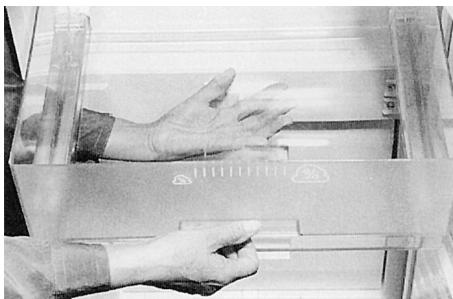
11



12



13



14



15

KUNDENDIENST

 Electrolux

Servicestellen

5506 Mägenwil/Zürich
Industriestr. 10

9000 St. Gallen
Zürcherstrasse 204 e

4127 Birsfelden
Hauptstrasse 52

6020 Emmenbrücke
Seetalstrasse 1

7000 Chur
Comercialstrasse 19

3018 Bern
Morgenstrasse 131

Points de service

1028 Préverenges
Le Trési 6

Servizio dopo vendita

6916 Grancia
Zona Industriale E



Ersatzteilverkauf

5506 Mägenwil
Industriestrasse 10
Tel. 0848 848 023

Point de vente de recharge

5506 Mägenwil
Industriestrasse 10
Tel. 0848 848 023

Vendita pezzi di ricambio

5506 Mägenwil
Industriestrasse 10
Tel. 0848 848 023

Fachberatung / Verkauf

8048 Zürich
Badenerstrasse 587
Tel. 044 405 81 11

Demonstration / Vente

8048 Zürich
Badenerstrasse 587
Tel. 044 405 81 11

Consulente (cucina) / Vendita

8048 Zürich
Badenerstrasse 587
Tel. 044 405 81 11

Garantie

Für jedes Produkt gewähren wir ab Verkauf bzw. Lieferdatum an den Endverbraucher eine Garantie von 2 Jahren. (Ausweis durch Garantischeschein, Faktura oder Verkaufsbeleg).

Die Garantieleistung umfasst die Kosten für Material, Arbeits- und Reisezeit.

Die Garantieleistung entfällt bei Nichtbeachtung der Gebrauchs- anweisung und Betriebsvorschriften, unsachgerechter Installation, sowie bei Beschädigung durch äussere Einflüsse, höhere Gewalt, Eingriffe Dritter und Verwendung von Nicht- Original Teilen.

Garantie

Nous octroyons sur chaque produit 2 ans de garantie à partir de la date de livraison ou de la mise en service au consommateur (documenté au moyen d'une facture, d'un bon de garantie ou d'un justificatif d'achat). Notre garantie couvre les frais de mains d'œuvres et de déplacement, ainsi que les pièces de recharge.

Les conditions de garantie ne sont pas valables en cas d'intervention d'un tiers non autorisé, de l'emploi de pièces de recharge non originales, d'erreurs de maniement ou d'installation dues à l'inobservation du mode d'emploi, et pour des dommages causés par des influences extérieures ou de force majeure.

Per ogni prodotto concediamo una garanzia di 2 anni a partire dalla data di consegna o dalla sua messa in funzione. (fa stato la data della fattura, del certificato di garanzia o dello scontrino d'acquisto)

Nella garanzia sono comprese le spese di manodopera, di viaggio e del materiale.

Dalla copertura sono esclusi il logoramento ed i danni causati da agenti esterni, intervento di terzi, utilizzo di ricambi non originali o dalla inosservanza delle prescrizioni d'installazione ed istruzioni per l'uso.